

## **Anmeldung an den Berufskollegs**

In den kommenden Wochen werdet Ihr Euch an den Dortmunder Berufskollegs anmelden. Deshalb hierzu einige Erklärungen, die Euch und Euren Eltern helfen sollen, die richtige Wahl für Euren weiteren schulischen Werdegang zu treffen.

### **Wen betrifft es?**

Es müssen sich alle SchülerInnen anmelden, die im Sommer 2021 mindestens 10 Pflichtschuljahre hinter sich haben, keine Schulzeitverlängerung an ihrer Schule bekommen und die am 01.09.2021 noch nicht 18 Jahre alt sind.

### **Was kann dort erreicht werden?**

Es kann an den Berufskollegs der jeweils nächst höhere Abschluss angestrebt werden. Dies ist natürlich abhängig vom jeweils bisher erreichten Abschluss.

### **Was ist dort der Unterschied zum bisherigen Unterricht?**

An der Emserschule Aplerbeck wird ein allgemeinbildender Unterricht erteilt, der versucht, möglichst allen SchülerInnen gerecht zu werden – unabhängig vom jeweiligen Berufswunsch der Lernenden.

Die Berufskollegs unterrichten berufsspezifisch. Das bedeutet, alle Schulen haben Schwerpunkte, nach denen sich die Unterrichtsinhalte richten. Auch gibt es jeweils unterschiedliche Fächer.

### **Welche Abschlüsse sind möglich?**

An allen Berufskollegs sind viele Abschlüsse möglich. Sie sind auch jeweils gleichbedeutend. Da die Inhalte aber unterschiedlich sind, hat es sehr viel mit den Interessen der jeweiligen SchülerInnen zu tun, ob sie an einem Berufskolleg gut aufgehoben sind und ihr Ziel erreichen können.

### **Welches ist für wen das richtige Berufskolleg?**

**WICHTIG:** Es soll kein Berufskolleg ausgesucht werden, sondern eine berufliche Richtung, in die es im weiteren Leben wahrscheinlich gehen soll.

Hierbei sollten die Erfahrungen der bisherigen Praktika und andere eigene Vorkenntnisse berücksichtigt werden. Auch können Eltern ihre Kinder oft gut einschätzen und sollten zu Rate gezogen werden.

Was für den einen Schüler genau die richtige Schule ist, ist für die andere Schülerin die vollkommen falsche. Also nicht darauf hören, was andere für sich richtig finden, sondern für sich selbst entscheiden.

## Welche Richtungen gibt es?

Um die richtige Entscheidung für sich selbst zu treffen, müssen sich SchülerInnen zunächst selbst in einer beruflichen Richtung „verorten“. Diese ist abhängig von den Kenntnissen, Fähigkeiten und Interessen der jeweiligen Person.

Im Großen und Ganzen lassen sich die Berufskollegs in 3 Kategorien unterteilen:

- **Gewerblich-Technisch:** Dies sind Berufskollegs, an denen es um Inhalte von Handwerks- und Industriebereichen geht.
- **Kaufmännisch:** Hierbei werden Inhalte behandelt, die mit Handel, Büro u. ä. zu tun haben.
- **Sozial:** An diesen Schulen wird im Unterricht die Arbeit am Menschen und mit Menschen in den Vordergrund gerückt.

## Wie läuft die Anmeldung ab?

Phase 0: Erstellung und Besorgung bestimmter Unterlagen

Phase 1: Online Anmeldung über „Schüler-Online“

Phase 2: Abgabe der persönlichen Unterlagen

## Wann wird die Anmeldung stattfinden?

Nach bisherigen Planungen ist der Anmeldezeitraum vom 29.01.2021 bis zum 13.02.2021. Aufgrund des Lockdowns und der damit verbundenen Schwierigkeiten wird es aber eventuell zu einer Verschiebung kommen können. Hierzu wird es gegebenenfalls Mitteilungen auf der Homepage der Emscherschule geben.

**WICHTIG:** Egal um welchen Zeitraum es sich handeln wird, Anmeldungen sind nur in diesem begrenzten Zeitrahmen möglich.

## Welche Unterlagen müssen vor der Anmeldung besorgt werden?

Alle SchülerInnen benötigen eine gültige Email-Adresse, einen unterschriebenen tabellarischen Lebenslauf, 2 Passbilder, eine Kopie des Ausweises (alle Seiten), beglaubigte Zeugniskopien. Diese Unterlagen müssen vor der eigentlichen Anmeldungsphase vorliegen. Um die Zeugniskopien kümmert sich die ESA. Alle anderen Dinge müssen von den SchülerInnen erstellt bzw. besorgt werden.

## Wie verläuft die Online-Anmeldung?

Möglichst sollen alle SchülerInnen zu genau festgelegten Zeitpunkten in die Schule kommen, um sich mit Hilfe Herrn Machates und Herrn Zipfels im Online-Portal anzumelden. Hierbei können keine Beratungsgespräche durchgeführt werden, da die Zeit hierfür nicht ausreichen wird. Deshalb müssen alle SchülerInnen wissen, wohin die Reise gehen soll. Es sollen keine Berufskollegs genannt werden, an die jemand gehen will, sondern berufliche Richtungen (siehe oben). Das Anmeldesystem leitet dann an das richtige Berufskolleg weiter.

Am Ende dieser Phase wird ein Anmeldebogen ausgedruckt, der von den SchülerInnen **und** einer erziehungsberechtigten Person unterschrieben werden und möglichst schnell in der Emserschule Aplerbeck wieder abgegeben werden muss.

### **Wie kommen die Unterlagen zu den Berufskollegs?**

Die jeweiligen KlassenlehrerInnen werden vor der Anmeldephase alle Unterlagen einsammeln und erwarten nach der Online-Anmeldung eine zügige Rückgabe der unterschriebenen Anmeldebögen. Danach kümmert sich die Emserschule Aplerbeck innerhalb der ersten Woche des Anmeldezeitraums um die Zusendungen der Unterlagen zu den jeweiligen Berufskollegs.

Alle Unterlagen, die am Ende der ersten vollständigen Woche des Anmeldezeitraums nicht vorliegen, müssen von den SchülerInnen selber zu den Schulen geschickt werden. Wichtig hierbei: Die Berufskollegs werden wegen der Pandemie nicht für den Publikumsverkehr geöffnet haben. Auch haben nicht alle Schulen einen öffentlich zugänglichen Hausbriefkasten. Deshalb sollte der Postweg beschriftet werden, bei dem die Zeit der Beförderung berücksichtigt werden muss.

### **Können Unterlagen nachgereicht werden?**

**Nein!!!** Unterlagen müssen in der Frist **komplett** eingereicht werden. Andernfalls gilt die Anmeldung als nicht erfolgt.

### **Was geschieht nach der Anmeldung?**

Nun kommt die Zeit des Wartens. Bis zu den Osterferien werden sich die Berufskollegs per Post und vielleicht auch per mail an all ihre möglichen SchülerInnen wenden.

**WICHTIG:** Diese Mitteilungen sollten unbedingt den jeweiligen KlassenlehrerInnen der Emserschule gezeigt und mit denen besprochen werden.

### **Ist eine Anmeldung gleichbedeutend mit einer Annahme?**

**Nein!!!** Bei diesen Briefen kann es sich um Annahmen oder Ablehnungen handeln.

Einige Bildungsgänge sind sehr beliebt. Dementsprechend melden sich dort erfahrungsgemäß viele SchülerInnen an. Dort kommt es dann häufig zu vielen Ablehnungen.

### **Wie geht es nach der ersten Anmeldephase weiter?**

**Annahme:** Sind SchülerInnen angenommen, müssen sie sich häufig zu einem bestimmten Termin persönlich an den Schulen einfinden oder per mail bzw. Brief noch einmal zurückmelden. Dies steht in den oben genannten Briefen der Berufskollegs. Diesen Aufforderungen muss unbedingt nachgekommen werden, sonst verfällt die Annahme.

**Ablehnung:** Nach den Osterferien wird es eine zweite Anmeldephase geben. Hierbei werden aber längst nicht mehr alle Richtungen zur Verfügung stehen. Es müssen also Alternativen gefunden werden.

## **Was ist, wenn ein Ausbildungsvertrag unterschrieben wird?**

Ein weiterer schulischer Weg ist nur eine Möglichkeit. Gleichzeitig sollten sich alle SchülerInnen bei Betrieben für eine Ausbildung bewerben. Sollte die erfolgreich sein und gleichzeitig eine Annahme an einem Berufskolleg erfolgt sein, so kann der Platz am Berufskolleg problemlos wieder abgesagt werden.

Hierzu sollten die KlassenlehrerInnen der Emserschule kontaktiert werden, die dann alles in die Wege leiten werden.

## **NOCH FRAGEN?**

Alle KlassenlehrerInnen und Herr Machate und Herr Zipfel (0231 / 47 64 35 70 oder [esakazibussis@gmail.com](mailto:esakazibussis@gmail.com)) werden gerne für Fragen zur Verfügung stehen, um diese zu beantworten.